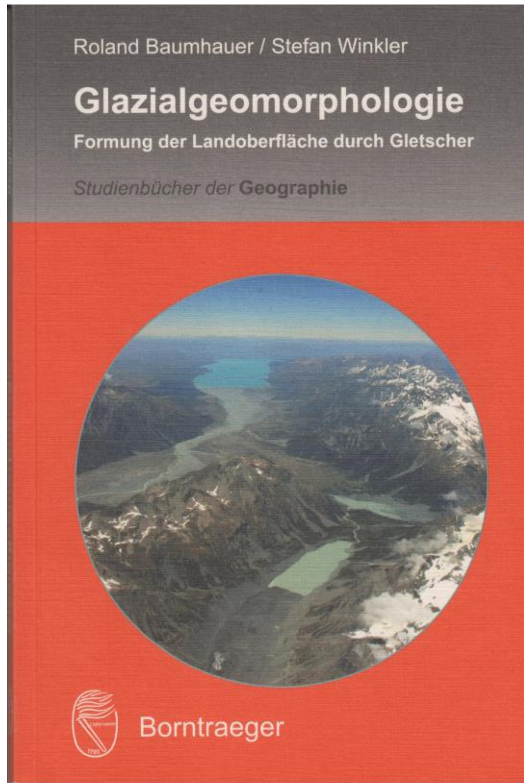
# BAUMHAUER, R. & WINKLER, S. (2014): Glazialgeomorphologie. Formung der Landoberfläche durch Gletscher

265 S., 153 teilw. farbige Abb., 4 Tab.; Stuttgart (Borntraeger)
ISBN 978-3-443-07151-6, broschiert, 21 x 14 cm, Ladenpreis 29,90 €




Als Teilgebiet der Geomorphologie beschäftigt sich die Glazial(geo)morphologie mit den glazialen und glazifluviatilen Formungsprozessen und den daraus resultierenden Landformen. Die beiden Verfasser vom Geographischen und Geologischen Institut der Universität Würzburg versuchen mit dem vorliegenden Buch eine im deutschen Sprachraum seit mehr als 50 Jahrzehnten fehlende zusammenfasende Darstellung unter Verwendung einer Terminologie, die dem aktuellen, internationalen prozessorientierten Verständnis entspricht. Dabei legen sie Wert auf die Trennung von Prozess und resultierender Form, um eine deutlichere Differenzierung der häufig sehr komplexen Bildungsprozesse zu ermöglichen.

Im ersten (S. 9–36: Die Kryosphäre in Raum und Zeit) von vier Kapiteln liegt der Schwerpunkt auf der Diskussion der kontinentalen Eismassen, der Stellung

der Kryosphäre im Klimasystem und ihren Änderungen im Laufe der Erdgeschichte.

Im zweiten Kapitel (S. 37–72: Glaziologische Grundlagen der Glazialgeomorphologie) werden die Bildung von Gletschereis und dessen Eigenschaften dargestellt, außerdem die geophysikalischen und morphologischen Gletschertypen, die Bewegung der Gletscher und deren Veränderungen, ihre Massenbilanz und das Schmelzwasser im Gletscher.

Im dritten Kapitel (S. 73–112: Glaziale Prozesse und Sedimente) werden die Prozesse der glazialen Erosion vorgestellt, ergänzt um Grundlagen der Glazialsedimentologie.

Im abschließenden vierten und umfangreichsten Kapitel (S. 113–222: Glaziale Oberflächenformen und Formengesellschaften) werden basierend auf den im vorausgehenden Kapitel erörterten prozessorientierten Grundlagen die glazialerosiven Formen in allen Größendimensionen, die Moränen, subglaziale und ebenso glazifluviale und glazimarine Akkumulationsformen sowie typische glaziale Formengesellschaften präsentiert und erläutert.

Das Buch endet mit einem umfangreichen Literaturverzeichnis (S. 222–258) und einem Stichwortverzeichnis (S. 259–262).

Dieses Buch, das in der Reihe „Studienbücher der Geographie“ erscheint, fokussiert auf glaziale Prozesse und die Vermittlung gletscherkundlicher Grundlagen und unterscheidet sich als erstes deutschsprachiges Lehrbuch seiner Art dadurch von der rein deskriptiven Darstellung der glazialen Oberflächenformen. Außerdem werden erstmals Begriffe benutzt, die der modernen internationalen Fachterminologie angepasst sind. Der Rezensent störte sich aber an diesen immer wieder eingestreuten Anglizismen (die einmalige Übersetzung des jeweiligen deutschen Begriffs ins Englische hätte genügt und wäre auch so der Intention der Verfasser entgegengekommen).

Das im Hinblick auf konzentrierte Wissensvermittlung gute und anspruchsvolle, im Hinblick auf Zeichensetzung allerdings etwas sorglos geschriebene Buch richtet sich an Geographen, Glaziologen, Studenten anderer Fachrichtungen sowie an Klimatologen. Diese Zielgruppe hätte es sicherlich begrüßt, wenn alle 95 Photos von Landschaften, Gletschern und Sedimenten in Farbe wiedergegeben worden wären und nicht nur 12. Falls eine 2. Auflage geplant sein sollte, wird der Verlag diesem Mangel sicherlich abhelfen.

PROF. DR. BENEDIKT TOUSSAINT
65232 Taunusstein
Telefon: 06128/71737
e-Mail: b_toussaint@web.de